

## „Dialog Wissenschaft – Praxis in der Wirtschaftspädagogik“

### 1. Österreichischen Wipäd-Kongress an der WU Wien Freitag, 4. Mai 2007

## P r o g r a m m

### Vormittag

08.30	Eintreffen und Registrierung (UZA I, EG, Kern A)
09.30 – 10.00	Josef Aff (WU Wien): Eröffnung und Begrüßung
<b>Themenschwerpunkt: Herausforderungen einer modernen LehrerInnenbildung</b>	
10.00 – 10.30	Annette Ostendorf (Leopold Franzens Universität Innsbruck) <b>Berufliche Kompetenzentwicklung im Lernortverbund</b>
10.30 – 11.00	Georg Hans Neuweg (Johannes Kepler Universität Linz) <b>Möglichkeiten und Grenzen der Persönlichkeitsbildung in der Lehrer/innen/bildung</b>
11.00 – 11.30	Kaffeepause
11.30 – 12.00	Dieter Mandl (Karl-Franzens-Universität Graz) <b>Entwicklungslinien der Wirtschaftspädagogik im 21. Jahrhundert</b>
12.00-12.30	Josef Aff (WU Wien) <b>Wie gestaltet man eine professionelle Wipäd- Lehrerausbildung? – Überlegungen zu einem Reformkonzept im Spannungsfeld unterschiedlicher Ansprüche</b>
12.30 – 13.00	Diskussion mit Repräsentanten der vier österreichischen Wipäd-Standorte
13.00 – 14.00	Mittagessen (EG, Kern C-D)

in Kooperation mit



JOHANNES KEPLER  
UNIVERSITÄT LINZ  
Netzwerk für Forschung, Lehre und Praxis



## Nachmittag

	<b>Schiene 1</b> Moderation: Bettina Fuhrmann	<b>Schiene 2</b> Moderation: Erich Hauer	<b>Schiene 3</b> Moderation: Josef Aff
14.00 – 14.45	Richard Fortmüller (Wien) <b>Können und Wollen – Pädagogisch bedeutsame Unterschiede zwischen zwei Dimensionen beruflicher Handlungskompetenz</b>	Kurt Schmid (IBW) <b>„Bildung für eine globalisierte Welt“ – Halten Österreichs Schulen mit der Internationalisierung der österreichischen Wirtschaft Schritt?</b>	Elisabeth Riebenbauer (Graz) Michaela Stock (Graz) <b>Handlungsfähigkeit als zentrale Kompetenz in der Ausbildung an BMHS am Beispiel der Übungsfirma</b>
14.45 – 15.30	Günter Knoll/Roswitha Mayr (Linz) <b>Die Förderung sozial-kommunikativen Handelns in der Linzer Wirtschaftspädagogik-Ausbildung</b>	Werner Seebacher (Graz) <b>Wipäd-Studium Uni Graz – Entwicklungstrends aus fach-didaktischer Sicht</b>	Bettina Dimai (Innsbruck) Heike Welte (Innsbruck) <b>Das Lerntagebuch als Instrument zur Förderung der Reflexionskompetenz</b>
15.30 – 16.00	K a f f e e p a u s e		
16.00 – 16.45	Bettina Fuhrmann (Wien) <b><i>If you can't measure it, you can't manage it?</i> – Über die Messbarkeit sozialer Kompetenzen und ihrer Weiterentwicklung</b>	Erich Hauer (Wien) Michaela Stock (Graz) <b>Karriereverläufe von Wipäd-AbsolventInnen der Standorte Wien und Graz</b>	Friedrich Sporis (Graz) <b>Strategische Implementierung von Neuen Medien in der Lehre an der Karl-Franzens-Universität Graz</b>
16.45 – 18.00	Annette Ostendorf (Innsbruck) <b>Die Förderung interkultureller Kompetenzen an österreichischen wirtschaftsberuflichen Schulen – didaktische Möglichkeiten und Grenzen</b>	Markus Ammann (Innsbruck) Michael Thoma (Innsbruck) <b>Die Bedeutung forschungsmethodischer Kompetenzen für das professionelle Handeln von LehrerInnen an wirtschafts-beruflichen Schulen aus der Sicht von Studierenden</b>	Judith Frei (Linz) <b>Nicht immer sind die Schüler schuld – Schwächen der traditionellen RW-Didaktik</b>  Christine Steiger (Wien) Ingrid Dobrovits (Wien) <b>Problemorientierung und Fachsystematik – ein Widerspruch? Financial Accounting I an der WU Wien</b>
18.00 -	<b>Sektempfang mit MR Mag. Hermine Javurek</b> gesponsert durch <b>MANZ Verlag Schulbuch GmbH</b>		